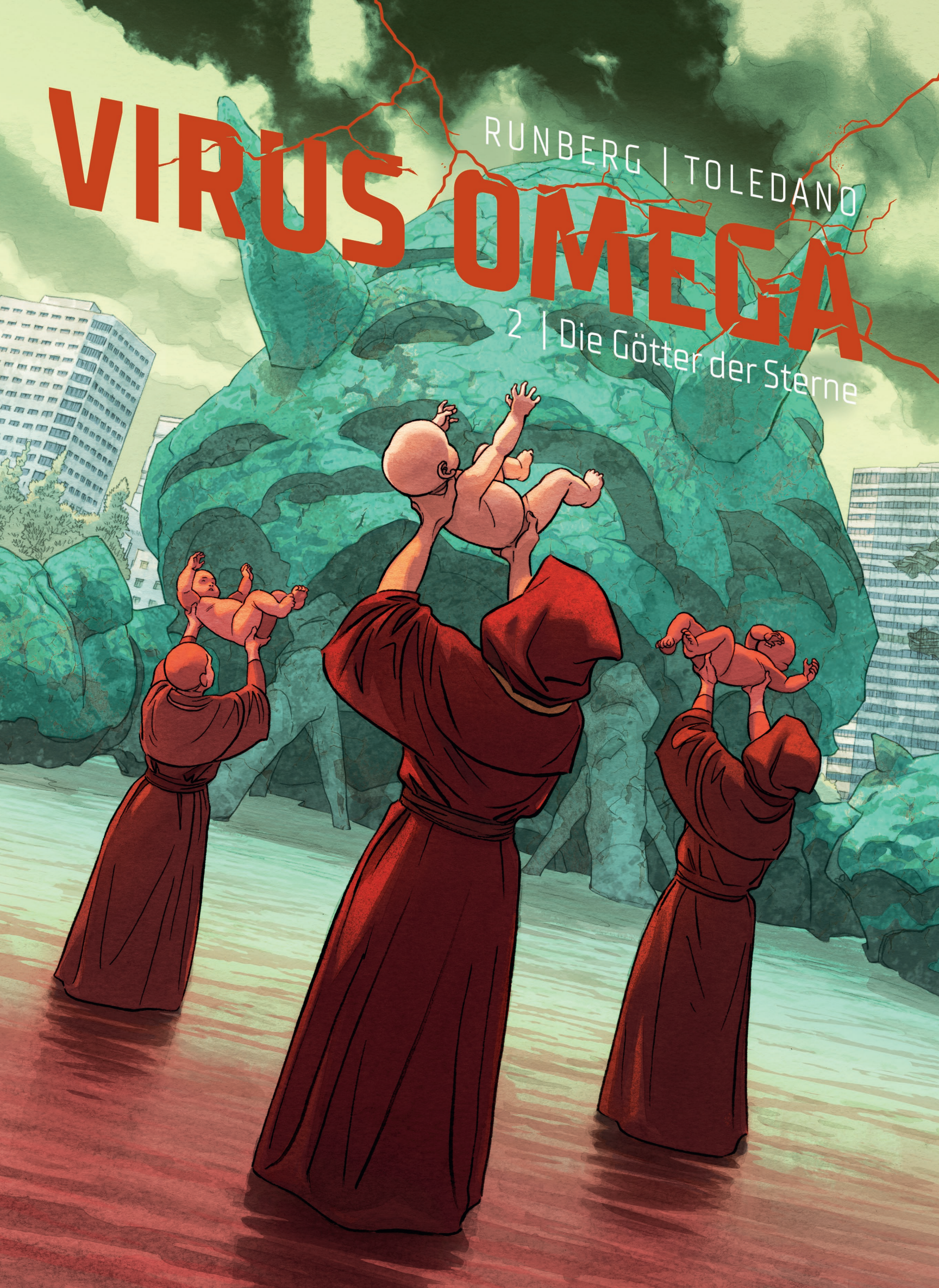


VIRUS OMEGA

RUNBERG | TOLEDANO

2 | Die Götter der Sterne



VIRUS OMEGA

TEXT
SYLVAIN RUNBERG

ZEICHNUNGEN
MARCIAL TOLEDANO



SAN FRANCISCO DAILY

Von Fiona Bennet

14. September 2024

WELCHER WIDERSTAND?

Vor inzwischen vier Jahren wurde unser Planet von der großen Welle heimgesucht und die Menschheit durch sie in die Knie gezwungen. Es ist die schrecklichste Pandemie, die unsere Spezies je erlebt hat. Einige Monate zuvor dachten wir noch, wir hätten mit dem neuen Coronavirus bereits die größte epidemiologische Krise des 21. Jahrhunderts erlebt. Wenn wir damals gewusst hätten, was als Nächstes passieren würde ... Milliarden von Todesfällen. Der Zusammenbruch unserer Gesellschaft, unserer Staaten, unserer ganzen Zivilisation, und das innerhalb weniger Wochen. Mit einer Alieninvasion als Krönung des Ganzen. Die neuen Herrscher.

Sind sie wirklich die Ursache für dieses Massensterben? Es gibt noch keine definitiven Beweise, aber es ist mehr als wahrscheinlich. Und falls dem so ist, war es ein bewusster Angriff, um uns zu vernichten? Oder war es gar keine Absicht, dass diese Neuankömmlinge einen oder mehrere für uns Menschen tödliche Viren mitbrachten? Vielleicht ahnten sie gar nicht, dass sie einen regelrechten Völkermord bewirken würden? Da die Wesen noch keinen Kontakt zu uns, den Überlebenden, aufgenommen haben, stehen die Antworten auf diese Fragen noch aus. Vier Jahre lang haben sie uns komplett ignoriert - zumindest soweit bekannt ist. Da wir weder Telefon, Radio, Fernsehen noch Internet haben, um mit dem Rest der Welt zu kommunizieren, wissen wir nicht, was anderswo passiert, aber höchstwahrscheinlich ist es dort ähnlich.

Meinen Informationen nach hält die Mehrheit der Überlebenden die große Welle jedoch für einen kriegerischen Akt, ein Massaker, das von diesen außerirdischen Eindringlingen konkret geplant wurde. Auch andere Fragen blieben unbeantwortet: Wer sind sie? Woher

kommen sie? Instinktiv war eine der ersten Reaktionen einiger Überlebender, sich wehren zu wollen. Aber womit zurückschlagen? Die Armeen der Welt samt ihren Waffen konnten nicht helfen, da sie während des Ausbruchs dezimiert oder komplett vernichtet wurden; die Außerirdischen mussten nicht einmal kämpfen, um unseren Planeten zu übernehmen.

DIE ANGST VOR HUNGERSNÖTEN UND KRANKHEITEN, DIE PLÖTZLICHE NUTZLOSIGKEIT UNSERER TECHNOLOGIEN, DER TOD, DER JEDEN MOMENT EINTRETEN KANN ...

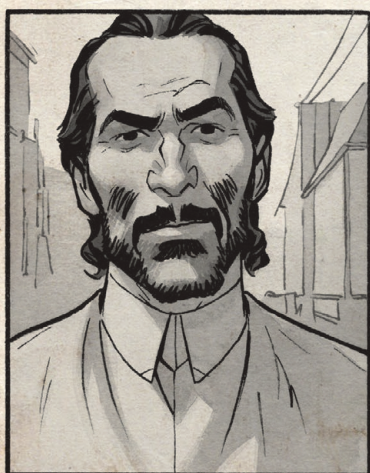
Sehr schnell versuchten die verbliebenen Reste der Menschheit, sich in kleinen Gruppen neu zu organisieren, um mit diesem noch nie dagewesenen Elend besser klarzukommen: Angst vor Hunger und Krankheiten, die plötzliche Nutzlosigkeit unserer Technologien, der Tod, der jeden Moment eintreten konnte ... allerdings nur in den seltensten Fällen wegen der Herrscher. Nachdem die Pandemie vorbei war, wollten einige Menschen zum Gegenangriff

übergehen, um die Kontrolle über unseren Planeten zurückzuerlangen. An der Westküste der Vereinigten Staaten nahm dieser Widerstand verschiedene Formen an. Es bildeten sich Gruppen unterschiedlicher religiöser, ethnischer und politischer Hintergründe, die oft miteinander kollidierten. Doch alle vereinzelt Angriffe auf die Herrscher scheiterten kläglich. Mit wenigen Ausnahmen reagierten die Außerirdischen nicht einmal auf sie. Kugeln, Granaten, im Idealfall Raketenwerfer ... nichts schien ihnen etwas anzuhaben. So kam es, dass sich in den Widerstandsbewegungen nach und nach neue Anführer herausbildeten, denen es gelang, Mitglieder mit sehr unterschiedlichem Hintergrund zu vereinen.

Diese Widerstandsbewegungen sind für andere Menschen inzwischen genauso problematisch geworden wie die Aliens selbst. Ihr neues Credo ist so einfach wie radikal: Wer nicht für sie ist, ist gegen sie. Ihrer Ansicht nach können nur Menschen, die die Eindringlinge bekämpfen, als würdig für unsere Spezies und die Herausforderungen, denen sie gegenübersteht, angesehen werden.



Dies ist die einzige Ideologie, die sie vertreten: Kämpfen. Wie, für welches Ziel, für welche Zukunft – das interessiert sie nicht mehr.



Neal Banks

**DIESE WIDERSTANDS-
BEWEGUNGEN SIND FÜR
ANDERE MENSCHEN
INZWISCHEN GENAU
PROBLEMATISCH GEWORDEN
WIE DIE ALIENS SELBST.**

In Kalifornien hat sich einer dieser Extremisten – denn genau das sind sie – in letzter Zeit besonders hervorgetan. Ein Mittvierziger namens Neal Banks, um dessen Werdegang vor der großen Welle sich zahlreiche Gerüchte ranken. Die einen sagen, er sei Söldner für private Unternehmen gewesen. Anderen zufolge soll er als Ingenieur oder als Manager eines Start-ups im

Silicon Valley gearbeitet haben.

Sicher ist nur: Er und seine Gruppe sind zum Synonym für Terror geworden. Ermordung. Zerstörung. Diebstahl. Plünderung. Massenhinrichtungen. Alles im Namen des Kampfes gegen die Herrscher. Den Menschen, die ich interviewt habe und die ihm mal begegnet sind, ist allen gemein, dass sie diesen Mann und seine Verbündeten viel mehr hassen als die Außerirdischen. Wenn wir uns eines Tages von der Katastrophe erholt haben, werden Banks und seine Leute wegen Kriegsverbrechen, wenn nicht sogar wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit, vor Gericht gestellt werden. Und das sicherlich nicht, um anerkannt zu werden als ... Widerstandskämpfer.

Impressum: VIRUS OMEGA 2: DIE GÖTTER DER STERNE wird herausgegeben von
Cross Cult / Andreas Mergenthaler; Übersetzung: Jano Rohleder;
Redaktion und Lektorat: Jenny Franz;
Druck: Hagemayer, Wien. Printed in the E.U.

ISBN Printausgabe: 978-3-96658-485-2 | September 2021 | www.cross-cult.de

Originalausgabe:
LES DOMINANTS Vol. 2: Les Dieux stellaires,
by Sylvain Runberg and Marcial Toledano, © 2020 Éditions Glénat

www.glenat.com